



Bundesversicherungsamt
Herrn Dr. Göppfarth
Friedrich-Ebert-Allee 38

fa/ef
0228 / 7 66 06-0

53113 Bonn

05.09.2011

Stellungnahme zum Entwurf der Festlegungen der Morbiditätsgruppen, Regressionsverfahren, Zuordnungsalgorithmus und Berechnungsverfahren für den Risikostrukturausgleich im Jahr 2012

Sehr geehrter Herr Dr. Göppfarth,

die Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe hat uns den Entwurf für die Festlegung der Morbiditätsgruppen, Regressionsverfahren, Zuordnungsalgorithmus und Berechnungsverfahren übersandt. Als Interessenvertretung rheumakranker Menschen nehmen wir zu dem von Ihnen vorgelegten Entwurf Stellung.

In Bezug auf den von uns vertretenen Indikationsbereich sind umfangreiche Änderungen des Klassifikationsmodells geplant. Vor allem sollen zukünftig über die Bildung einer HMG 229 die schwerwiegenden Verlaufsformen rheumatischer Erkrankungen abgegrenzt werden, indem die Arzneimittelverordnungen stärker berücksichtigt werden.

Die Deutsche Rheuma-Liga unterstützt die vorgeschlagene bessere Berücksichtigung der kostenintensiven Behandlungsfälle im Risikostrukturausgleich durch Bildung einer eigenen DxG/HMG bei einer Behandlung mit spezifischen Arzneimittelwirkstoffen über 183 Behandlungstage. Die vorgeschlagene Lösung, bei den Arzneimittelverordnungen neben den hochpreisigen Biologika auch andere Basistherapeutika (DMARD) zu berücksichtigen, wird dabei für sachgerecht gehalten, da auch Betroffene mit langen Krankheitsdauern, die zwar nicht mit Biologika behandelt werden, aber hohe Funktionseinschränkungen haben, zu hohen Kosten bei den Krankenkassen führen.

Auch die geplante Abgrenzung der rheumatischen Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter in eine eigene DxG wird für sachgerecht gehalten.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Faubel
Geschäftsführerin

Vorstand

Prof. Dr. med. Erika Gromnica-Ihle, *Präsidentin* • Marion Rink, Rotraut Schmale-Grede, *Vizepräsidentinnen* •
Günter Deibert, *Schatzmeister* • Helga Janiche, *Schriftführerin* • Renate Brückner, Werner Dau, Christel Kalesse,
Borgi Winkler-Rohlfing • Annegret Kruse

Geschäftsführerin

Ursula Faubel

Bankverbindung

Konto-Nr. 3 354 709 • BLZ 370 606 15
Deutsche Apotheker- und Arztebank, Köln